

Landlust in Bayern Wohl fühlen bei der Vitalbäuerin

Umgeben von hohen Tannen liegt der Hennererhof auf einer Waldlichtung in der Nähe des Schliersees.

Stand: 12.08.2010



Ein Bach fließt vorbei und im Garten von Angelika Prem duften die Kräuter. Der "Hennerer" ist ein Hof mit Tradition.



Der Garten des Hennererhofs.



Sein Gründer handelte mit Federvieh – daher der Name - und betreibt eine Ausflugs-gaststätte in der gerne die Holz-knechte, aber auch der Adel einkehrte. Der Hof liegt direkt am "Prinzenweg", bis heute ein beliebter Wanderweg der den Tegernsee mit dem Schliersee verbindet.

Anno dazumal, zu Beginn des 19. Jahrhunderts, wurde er gerne auch von den feinen Herrschaften frequentiert, für die man extra Unterstände gebaut hatte. Angelika und Johann Prem, die heute den Hennererhof betreiben, fanden beim Neubau ihres Hofes Dokumente darüber.



Angelika Prem.



Angelika Prem ist Kräuterpädagogin und Vitalbäuerin. Hausgäste bekommen von ihr eine Gratisführung durch ihren wunderschönen Kräutergarten. Gruppen können sich zu Führungen anmelden und werden danach im Bauernhofcafé mit selbst gebackenen Kuchen verköstigt. Auf Bestellung serviert die Vitalbäuerin auch ein Kräutermenü. Wanderer gönnen sich in ihrem Hofladen gerne

eine Rosen- oder Holunderschorle oder nehmen Sirup, Essig und Brotaufstriche mit nach Hause.

Die Produkte sind, wie bei allen Vitalbäuerinnen, natürlich selbst gemacht. Jeder Vital-Hof hat eine andere Spezialität. Aber ein neues haben alle gemeinsam: Wanderer und Radler finden an den Vitalhöfen in Oberbayern und Tirol Brunnen mit kristallklarem Trinkwasser und dürfen sich nach Herzenslust bedienen.

Infos über den Hennerer- und andere Vitalbauernhöfe unter www.vitalhof-ev.de

Versenden